

USA: Morde während Liveschaltung

Washington. Eine US-Reporterin und ihr Kameramann sind am Mittwoch während einer Live-Schaltung erschossen worden. Die Reporterin Alison Parker und ihr Kameramann Adam Ward drehten am Morgen im US-Bundesstaat Virginia, als sie von tödlichen Schüssen getroffen wurden. Dies war auf den Fernsehaufnahmen zu sehen. Das Motiv der Tat war zunächst unklar, die Polizei leitete eine Fahndung ein. »Wir wissen nicht, wer der Mörder ist«, äußerte der Leiter des Senders, Jeffrey Marks, gegenüber *CNN*. Parker habe an diesem Morgen ihren Abschied von der Sendung nehmen und dies feiern wollen. Auf den Livesequenzen, die mit Wards Kamera gedreht wurden, sind zunächst Schüsse zu hören, bevor die Kamera auf den Boden fällt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/270938.usa-morde-waehrend-liveschaltung.html>